Vorlage der Stadt Speyer

Vorlagen-Nr.: 0773/2026/1

Abteilung: Tiefbau **Bearbeiter/in:** Benner, Florian

Haushaltswirksamkeit:	☐ nein	☒ ja, bei	Produkt: 54100
Investitionskosten:	☒ nein	☐ ja	Betrag:
Drittmittel:	☒ nein	☐ ja	Betrag:
Folgekosten/laufender Unterhalt:	☒ nein	☐ ja	Betrag:
Im laufenden Haushalt eingeplant:	☐ nein	☒ ja	Fundstelle:

Betroffene Nachhaltigkeitsziele:



Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Stadtrat	25.06.2026	öffentlich	zurückgestellt
Stadtrat	01.10.2026	öffentlich	abgesetzt
Stadtrat	05.11.2026	öffentlich	Beratung

Betreff: Mühlturmstraße – Einrichtung einer Einbahnstraße

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung die Verkehrsführung in der Mühlturmstraße entsprechend dem Konzept der Abteilung Tiefbau, Verkehrsplanung, ÖPNV in eine Einbahnstraße zu ändern und am Bahnübergang Verbesserungen für die Fußgängerverkehre vorzunehmen.

Begründung:

Der Bau- und Planungsausschuss hat in seiner Sitzung am 21.11.2017 über geänderte Verkehrsführungen beraten (Vorlage 2395/2017). Zum damaligen Zeitpunkt wurde durch die Bahn geplant am Bahnübergang Mühlturmstraße neben der technischen Ausrüstung auch die Fahrbahn umzubauen.
Zwischenzeitlich hat die Bahn die Technik am Bahnübergang erneuert, jedoch ohne die angedachten Umbauten vorzunehmen.

Weiter wurde die Verwaltung mit Beschluss des Stadtrates vom 10.03.2022 beauftragt „Maßnahmen zur Verkehrsreduzierung, Optimierung des Verkehrsflusses sowie Verkehrssicherheit im Bereich der Schützenstraße auf Höhe Holzstraße/Mühlturmstraße“…“zu erarbeiten“.

Hierzu hat die R+T Verkehrsplanungs GmbH, die seinerzeit mit der Begleitung des Verkehrsversuchs am Postplatz beauftragt war, einen Lösungsvorschlag gemacht, der die Idee einer Einbahnstraße aus 2017 wieder aufnahm, um die o.g. Punkte zu erreichen.
Eine Sachstandsanfrage in Verbindung mit einem Prüfauftrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 26.10.2023 beinhaltete zudem eine Vorschlagsliste aus der Bürgerschaft. In dieser Liste war der Wunsch nach der Einrichtung einer Einbahnstraße explizit an die Verwaltung herangetragen worden.

© Stadtverwaltung Speyer, jede Art der Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Zustimmung

Die Abteilungen 270 Straßenverkehr und 540 Tiefbau haben die Vorschläge im Sinne des Auftrages vom 10.03.2022 geprüft. Im Ergebnis wird festgestellt, dass eine Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im Bereich Mühlturmstraße/Schützenstraße möglich ist, aber einer grundlegenden Änderung der Verkehrsführung bedarf.
Das Konzept der Verwaltung sieht vor:

1. Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung von der Schützenstraße in Richtung Untere Langgasse für Kraftfahrzeuge. Damit verbunden ein schmälerer Fahrstreifen am Bahnübergang.
2. Änderung der Beschilderung für die Einbahnstraße.
3. Änderung der Markierungen am Bahnübergang, sodass für die Fußgänger breitere Bereiche zur Verfügung stehen.
4. Absenkung von Bordsteinen vor dem Bahnübergang.
5. Errichtung einer Verschwenkungsinsel vor dem Bahnübergang zum Schutz der Fußgänger.

Die Gehwegbreiten sollen im Bahnübergangsbereich jeweils ca. 2 m betragen.
Damit verbleiben für die Fahrbahn ca. 3,50 m.

Der Querschnitt der Mühlturmstraße selbst bleibt erhalten. Es finden keine Umbaumaßnahmen statt. Durch die Einrichtung der Einbahnrichtung kann das Gehwegparken unterbunden werden, da kein Begegnungsverkehr mehr stattfinden muss. Hierfür werden Parkmarkierungen auf der Fahrbahn aufgebracht.
Die Restfahrbahnbreite von min. 3,50 m ist damit ausreichend, um die Einbahnstraße für die Radfahrenden im Gegenverkehr zu öffnen.

Das Vorhaben wurde im Vorfeld mit der Deutschen Bahn und der Polizei abgestimmt.

Vor- und Nachteile:
Wie jede Änderung in einem bestehenden System gibt es Vor- und Nachteile. Bei den Nachteilen ist sicherlich die Verkehrsverlagerung zu nennen.
Vorteile sind die angestrebte und von der Bürgerschaft gewünschte Verkehrsreduzierung an der Einmündung Mühlturmstraße/Schützenstraße und in der Fahrradstraße, die Aufgabe des Gehwegparkens (ohne Parkraumverlust), sowie die breiteren Gehwegbereiche am Bahnübergang.
Aus Sicht der Verwaltung ist die Verkehrsverlagerung gegenüber den benannten Vorteilen vernachlässigbar.

Anlagen:

- Lageplan

Hinweis:
Die Anlagen zu diesem Tagesordnungspunkt (öffentlich) finden Sie in unserem Bürgerinformationssystem (https://buergerinfo2.speyer.de); Vorlagen im nicht öffentlichen Teil sind im Ratsinformationssystem (https://ratsinfo2.speyer.de) hinterlegt, für das jedoch ein individueller Login erforderlich ist.